



IKK classic unterstützt die Selbsthilfe – noch ausreichend Gelder für die Projektförderung 2024 vorhanden

Hilfe zur Selbsthilfe: IKK classic hat noch Mittel für individuelle Selbsthilfeprojekte in Baden-Württemberg frei

Dresden/Freiburg, 12.09.2024 – Gruppen, Landesorganisationen und Kontaktstellen der Selbsthilfe in Baden-Württemberg können bis 31.12. noch Fördergelder bei der IKK classic für ihre Projekte beantragen.

Die Selbsthilfe leistet einen wichtigen Beitrag zur Bewältigung von schweren Krankheiten, Behinderungen und psychosozialen Problemen. Die IKK classic unterstützt deshalb die Arbeit von regionalen Selbsthilfegruppen sowie von landesweiten Organisationen und Kontaktstellen und stellt ihnen für ihr Engagement in diesem Jahr in Baden-Württemberg insgesamt rund 246.000 Euro für die Projektförderung zur Verfügung.

Damit der Antrag rechtzeitig bearbeitet und genehmigt werden kann, sollte er mindestens drei bis vier Wochen vor Projektbeginn eingereicht werden. Gefördert werden beispielsweise Informationstage und Seminare für Betroffene und Angehörige, digitale Austauschformate, Plakataktionen oder Werbespots.

Regionale Antragsformulare gibt es im Internet unter www.ikk-classic.de in der Rubrik Partner/Leistungserbringer/Selbsthilfe/Baden-Württemberg oder direkt bei kerstin.haug@ikk-classic.de. Anträge und Informationen für die landesweite Projektförderung finden Sie unter www.gkv-selbsthilfoerderung-bw.de.

Die IKK classic ist mit rund drei Millionen Versicherten das führende Unternehmen der handwerklichen Krankenversicherung und eine der großen Krankenkassen in Deutschland. Die Kasse hat mehr als 7.000 Beschäftigte an 160 Standorten im Bundesgebiet. Ihr Haushaltsvolumen beträgt über 13 Milliarden Euro.

Kontakt:

Juliane Mentz
Pressesprecherin

Viktoria Durnberger
stv. Pressesprecherin

Tel. 0351 4292-281 450
presse@ikk-classic.de